Rosskopf (2576 m)

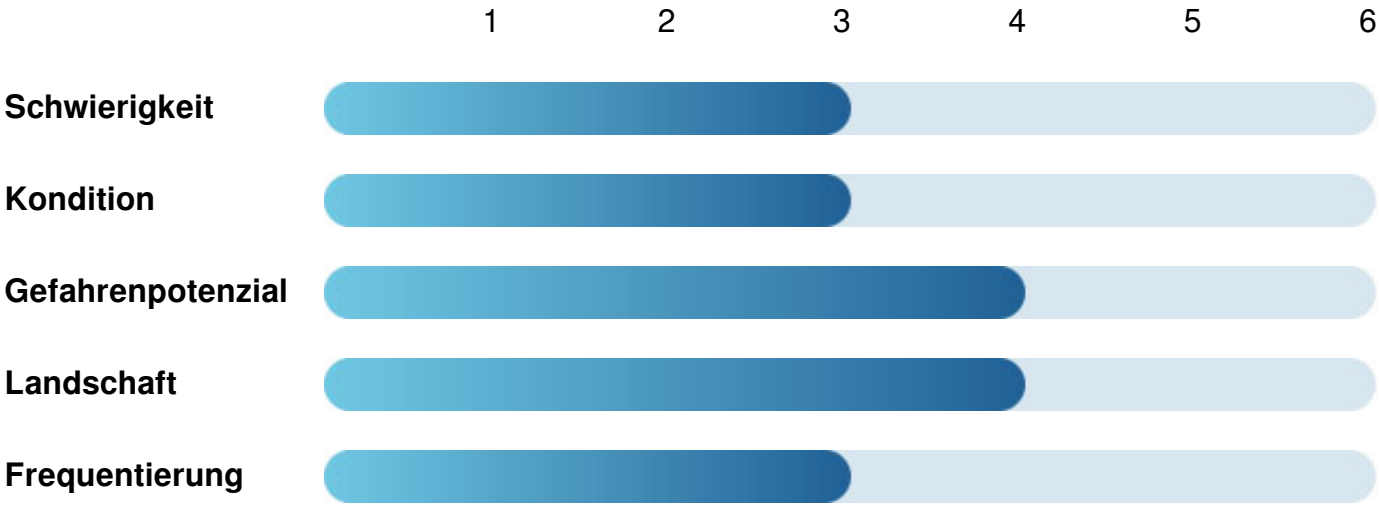
Skitour | Tuxer Alpen

1100 Hm | Aufstieg 03:30 Std. | Schwierigkeit (3 von 6)



Über das Sidanjoch führt eine landschaftlich reizvolle und aussichtreiche Kammüberschreitung zum Roßkopf. Zur Belohnung warten dann wunderschöne, rein nordseitige Abfahrtsmöglichkeiten. Der Zustieg durchs Tal über die Almstraße ist mit ca. 1 Stunde auch noch erträglich.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt:

Über die Inntalautobahn (A 93 bzw. A 12) bis zur Ausfahrt Zillertal, dann über die Landstraße ins Zillertal. Bei Fügen, Höhe eines großen Sägewerkes, zweigt man rechts zum Skigebiet Hochfügen (ist ausgeschildert) ab. Über die Bergstraße zum großen Parkplatz des Skigebiets Hochfügen. Am besten stellt man sein Fahrzeug ganz hinten am Parkplatz ab. Der Parkplatz ist gebührenpflichtig für Skitourengeher (5 Euro / Tag - Stand 2025).

Ausgangspunkt:

Parkplatz des Skigebiets von Hochfügen (1474m) im Zillertal.

Route:

Vom Ende des Parkplatzes in südlicher Richtung, unter der Gondelbahn durch, und auf dem breiten Almweg (im Winter Rodelbahn) ins Tal hinein. Ganz gemütlich steigt die Straße parallel zum Finsing Bach bis zum Pfundsalm Niederleger (1640 m) an. Weiter taleinwärts bis in den Talschluss und hier auf dem Weg über den Bach. Nach gut 50m verlässt man den Weg und steigt durch einladende Mulden in südöstlicher Grundrichtung zum Sidanjoch (2127 m) auf . Nun immer entlang des Kammes, am Punkt 2231m vorbei, in südwestlicher Grundrichtung auf den Roßkopf zu. Einem Steilaufschwung weicht man meist rechtshaltend aus und spurt dann in die Gipfelflanke. Durch steile Mulden ziemlich direkt hinauf zum Gipfel.
Alternativrouten: Der Anstieg über das Sidanjoch ist nur unwesentlich länger als die üblichen Direktanstiege, jedoch landschaftlich sehr schön und daher unsere Empfehlung. Es gibt aber auch zwei andere Möglichkeiten:
1. Wie beschrieben über den Bach und zuerst noch ein Stück Richtung Sidanjoch empor. Bei ca. 1960m quert man dann nach rechts und erreicht über eine Flachpassage das kupierte Gelände direkt unterm Roßkopf. Über dieses und die beschriebenen Steilmulden zum Gipfel.
2. Kurz vor Erreichen des Talschlusses verlässt man die Almstraße und steigt nach Westen zum Pfundsalm Mitterleger (1832 m) an. Nun den Almweg abkürzend und sich tendenziell dabei links

© Tourentipp.com 2026

(Südwesten) haltend über die Almwiese empor. Auf ca. 2000m erreicht man die querlaufende Almstraße und folgt ihr um eine auffallende Felsschulter herum. (Herrscht hier Lawinengefahr, kann man den Kopf auch rechts umgehen, allerdings mit etwas Höhenverlust auf der anderen Seite.) Hinter der Felsschulter nach rechts und in einem großen Linksbogen wieder nach Süden eindrehend auf das kupierte Gelände unterm Roßkopf zu. Weiter wie unter (1.) beschrieben.

Anfahrt:

So schön der Anstieg übers Sidanjoch ist, für die Abfahrt ist der Kamm natürlich ungünstig. Daher wählt man die Direktabfahrt durch die Gipfelflanke und schwingt durch den weiten Boden hinaus. Meist wird dann die Anstiegsalternative (2.) über den Pfundsalm Mitterleger für die weitere Abfahrt gewählt. Dafür hält man sich am Ende des Bodens links im Abfahrtssinn. Doch auch nach rechts zur Alternativroute (1.) ist die Abfahrt möglich.
Kombinationsmöglichkeit: Die Tour kann mit wenig Mehraufwand mit der zum Pfundsjoch verbunden werden.

Charakter:

Leichte bis mittelschwere Skitour mit einem aussichtsreichen Anstieg über das Sidanjoch und schönen Abfahrtsmöglichkeiten über die Alternativrouten. In der rein nordseitigen Gipfelflanke sind die steilsten Stücke fast 35 Grad geneigt, dann folgen eher mäßig steiles, kupiertes Gelände und flache Böden. Ca. einstündiger Zustieg durchs Tal über eine Almstraße (im unteren Bereich Rodelbahn).

Lawinengefahr:

mittel

Exposition:

bei der Abfahrt vorwiegend Nord und kurz Ost, oder alternativ Nordwest

Aufstiegszeit:

3,5 Stunden

Tourdaten:

1100 Höhenmeter

© Tourentipp.com 2026

Jahreszeit:

Hochwinter bis April

Stützpunkt:

-

Karte:

Kompass Blatt 37 und 28, Zillertal, 1:50.000.

Autor:

Bernhard Ziegler

© Tourentipp.com 2026